

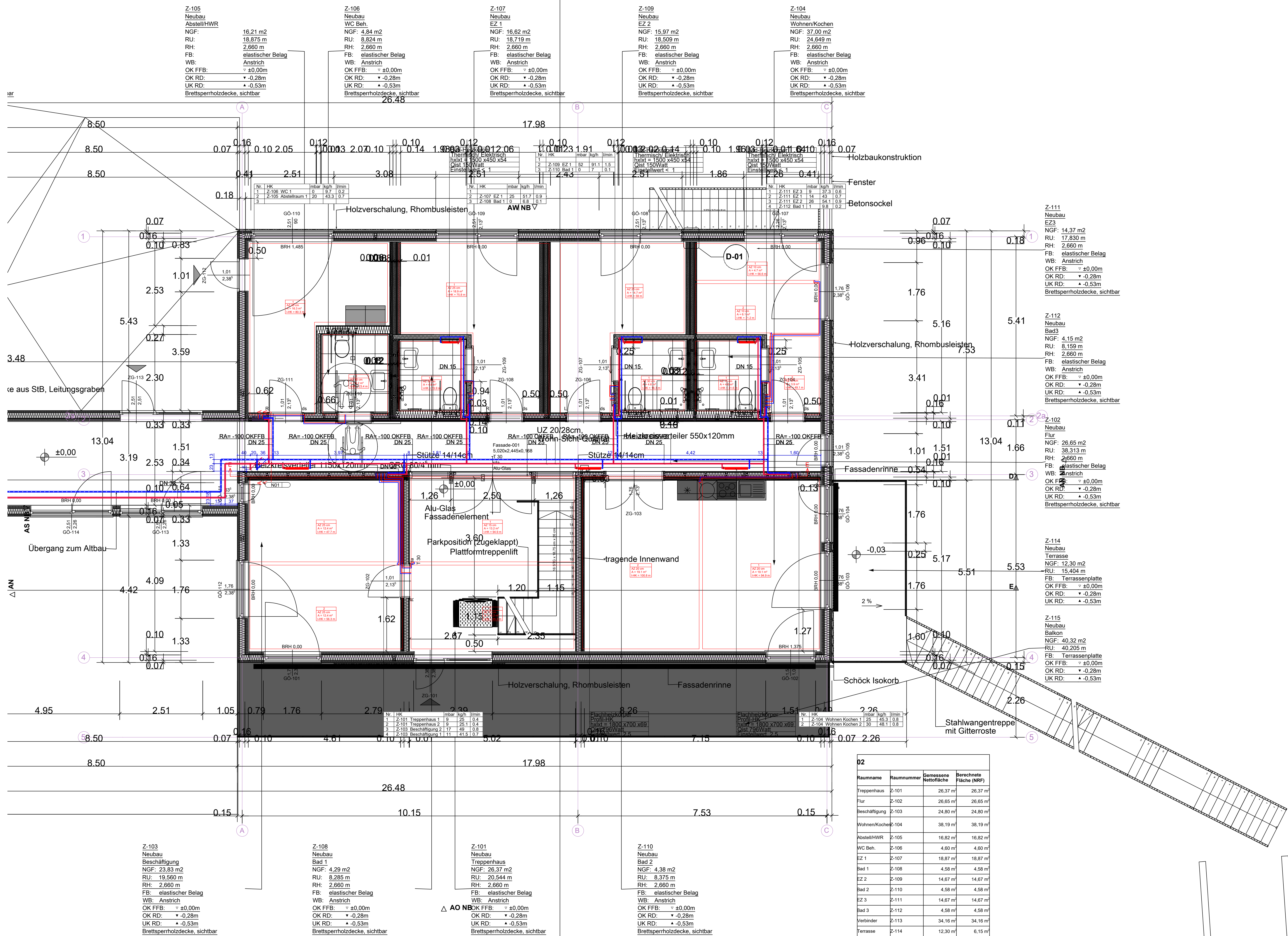
Legende Heizung					
	HVL	Heizung Vorlauf		RR	Heizkörper
	HRL	Heizung Rücklauf		Bauweise	Bauweise
		Leitung hindurchgehend			Fußbodenheizungsauslegung
		Leitung beginnend, abwärts			
		Leitung von oben, endend		AV	
		Leitung von unten, endend		SRV	Strangregulventil
	FHV	Fußbodenheizungsverlei		AV-M	Einwegventil mit Motor

AUSFÜHRUNGSHINWEISE ALLGEMEIN:

- Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den letztgültigen Deckenpiegeln, den Statischen Konstruktionsplänen der Architekten und der Fachingenieure. Insbesondere sind zusätzliche Technikpläne des jeweiligen Gewerks (Schemata, Details, Wandabwicklungen etc.) zu beachten.
- Maß- oder Inhaltsdifferenzen in diesen Plänen sind vor der Ausführung mit der Fachbauleitung zu klären.
- Eigenmächtige Plan- und Ausführungsänderungen jeglicher Art sind vor Rücksprache mit der Fachbauleitung nicht erlaubt.
- Alle Maße sind von der ausführenden Firma eigenverantwortlich auf der Baustelle zu überprüfen. Bei Abweichungen ist die Fachbauleitung in Kenntnis zu setzen.
- Strangdimensionen siehe Strangschemata.
- Materialfestlegung gem. Ausschreibung und in Rücksprache mit der Fachbauleitung.
- Positionsfestlegung gem. Ausschreibung und in Rücksprache mit der Fachbauleitung.
- Vor der Bauausführung ist die Koordination mit den übrigen beteiligten Ausbaugewerken durchzuführen.
- Anschlüsse bauseitiger Geräte sind nach den bauseitigen Anschlussplänen, Geräteplänen und -listen auszuführen.
- Festlegung von Dämmarbeiten in den HLS - Anlagen gem. Ausschreibung und in Rücksprache mit der Fachbauleitung.
- Kernbohrungen in Decken und Wände sind vor Ausführung vor Ort anzuzeichnen und durch die Fachbauleitung freizugeben.

AUSFÜHRUNGSHINWEISE HEIZUNG:

- Alle Heizkörper mit Thermostatventil und absperrbarer Rücklaufverschraubung.
- Lagefestlegung der Heizkörper in Abstimmung mit örtlicher Fachbauleitung bzw. Architekt.
- Anschluss Lüftschneider, Lüftkühler und Deckenmuffkühlgeräte gemäß Schaltschema Heizung / Kälte
- Rohrachsen wenn nicht anders angegeben auf Fußbodeneiste



Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den Plänen der Architekten. Inhalts- und Massendifferenzen sind vor der Ausführung mit dem Architekten und der örtlichen Bauleitung abzustimmen. Sämtliche Masse sind auf der Baustelle verbindlich zu überprüfen.

–	–	–	–
–	–	–	–
–	–	–	–
–	–	–	–
–	–	–	–
Datum:	Bearbeiter:	Index:	Änderung:

Basissplan Architektur: – vom: –

Bauherr: Gemeinnützige Gesellschaft für Sozialeinrichtungen mbH (GSW)
Salzbergstraße 6B
38855 Wernigerode
Tel.: –

Planer: –

Bauherr: Sanierung und Erweiterungsbau Wohnheim "Thomas Müntzer"
Papiental 46
38855 Wernigerode

Leistungsphase: Ausführungsplanung – Neubau (H2)

Planinhalt: Heizungsinstallation
Grundriss Erdgeschoss

Projekt-Nr.: 40-24-016
Plan-Nr.: H20_5_GR_H2_EG_01_–
Plangröße: 841x1189
QR-Code

Gezeichnet: bmi
Erstellungsdatum: 21.05.2025
Geprüft: do
Maßstab: 1 : 50